

2009

Qualifikationsverfahren
**Haustechnikpraktikerin EBA /
Haustechnikpraktiker EBA**
(Nullserie 09)
Teil 1

Fach: Berufskennnisse schriftlich
Schwerpunkt Spenglerei

EXPERTENVORLAGE

Zeit für Teil 1 45 Minuten für 7 Aufgaben

Zeit für Teil 2 45 Minuten für 13 Aufgaben

Bewertung

- Die maximale Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
- Der Lösungsweg muss bei jeder Aufgabe aufgeführt und durch die Experten nachvollziehbar sein. Ist der Lösungsweg nicht vorhanden, hat dies Punkteabzüge zur Folge.
- Falsche Antworten oder falsches Ankreuzen (richtig / falsch) hat bei der der jeweiligen Aufgabe Punkteabzüge zur Folge.
- Die Aufgaben müssen nicht in der vorgegebenen Reihenfolge gelöst werden.

Hilfsmittel

- Taschenrechner
- Schulunterlagen ohne LAP-Vorbereitungsaufgaben
- Mobile Telefone sind nicht erlaubt

Notenskala

Maximale Punktezahl: 56	(24 + 32)
53,5 - 56	Punkte = Note 6
47,5 - 53	Punkte = Note 5,5
42 - 47	Punkte = Note 5
36,5 - 41,5	Punkte = Note 4,5
31 - 36	Punkte = Note 4
25,5 - 30,5	Punkte = Note 3,5
20 - 25	Punkte = Note 3
14 - 19,5	Punkte = Note 2,5
8,5 - 13,5	Punkte = Note 2
3 - 8	Punkte = Note 1,5
0 - 2,5	Punkte = Note 1

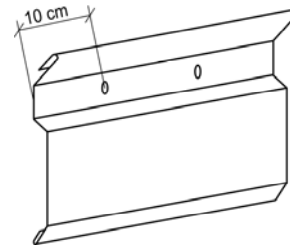
Sperrfrist: Diese Prüfungsaufgaben «Nullserie 2009» unterliegen keiner Sperrfrist und dürfen zu Übungszwecken verwendet werden!

Erarbeitet durch: Kommission Q-Verfahren Spengler suissetec
Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

Anzahl Punkte
 maximal erreicht

Aufgabe 1

Die Länge eines Kittdeckstreifens misst 17,20 m. An beiden Enden werden die Schrauben um 10 cm nach innen versetzt. Wie viele Löcher müssen gebohrt werden, wenn der Abstand zwischen den Schrauben 25 cm (Mitte-Mitte) betragen soll.


 L 2
 R 2

Geg: $l = 17,20m$ Lochabstand $d = 25cm$ $2x = 20cm$

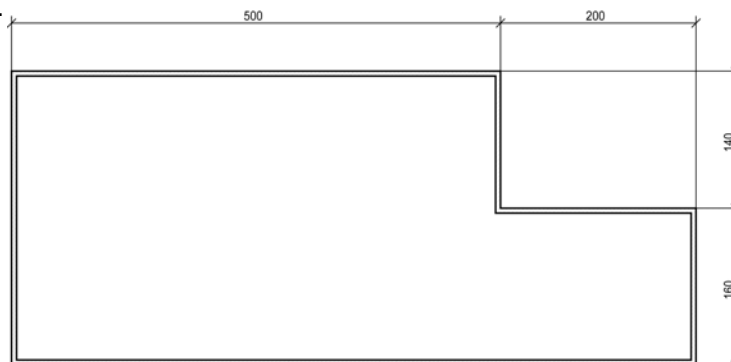
Ges: Anzahl Löcher n

$$n_{\text{Löcher}} = \frac{l - (2x)}{\text{Lochabstand}} + 1 =$$

$$n_{\text{Löcher}} = \frac{17,20m - (0,2m)}{0,25m} + 1 = \underline{\underline{69 \text{ Stk.}}}$$

Aufgabe 2

Berechnen Sie die Gesamtlänge der Ortbleche im abgebildeten Dachrand in der Einheit Meter «m» (Planmasse in cm).


 L 2
 R 2

Geg : Planmasse in cm

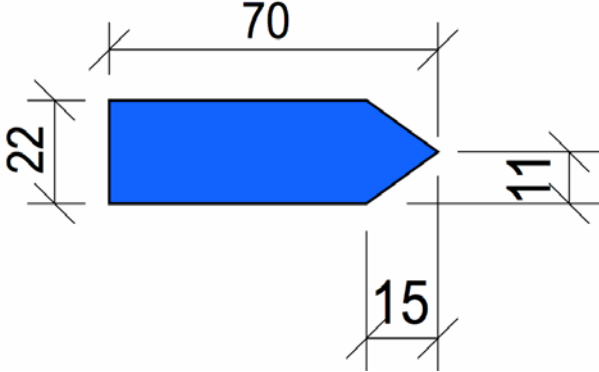
Ges : Ortblechlänge in m



$$U = x_1 + x_2 + x_3 + x_4 + x_5 + x_6$$

$$U = 5m + 1,4m + 2m + 1,6m + 7m + 3m = \underline{\underline{20m}}$$

Übertrag

8

		Anzahl Punkte							
		maximal	erreicht						
Übertrag		8							
<p>Aufgabe 3</p> <p>Für einen Waldlaufpfad müssen 3 Wegweisschilder aus Aluminium 2 mm hergestellt werden. Berechnen Sie die gesamte Fläche von 3 Wegweisschildern in dm^2 (Planmasse in cm).</p> 		L 2 R 2							
<p>Geg : Planmasse in cm</p> <p>Ges : Fläche A von 3 Wegweisern (dm^2)</p> $A = l \cdot b - \left(\frac{l_1 \cdot b_1}{2} \right)$ $A = 7 dm \cdot 2,2 dm - \left(\frac{2,2 dm \cdot 1,5 dm}{2} \right) = \underline{\underline{13,75 dm^2}}$									
<p>Aufgabe 4</p> <p>Ein Motorroller kostet nach Listenpreis Fr. 5990.-. Der Verkäufer gewährt Ihnen bei Barzahlung einen Rabatt von 15%. Welchen Betrag müssen Sie noch bezahlen?</p>		L 2 R 2							
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;"><i>Listenpreis Motorrolle r</i></td> <td style="text-align: right;"><i>Fr. 5990.-</i></td> </tr> <tr> <td><i>Rabatt 15%</i></td> <td style="text-align: right;"><i>Fr. 898.50</i></td> </tr> <tr> <td><i>Rechnungsbetrag</i></td> <td style="text-align: right;"><i>Fr. 5091.50</i></td> </tr> </table> $RB = \frac{\text{Listenpreis} \cdot 85\%}{100\%} = 5990 \cdot 0,85 = \underline{\underline{5091.50}}$		<i>Listenpreis Motorrolle r</i>	<i>Fr. 5990.-</i>	<i>Rabatt 15%</i>	<i>Fr. 898.50</i>	<i>Rechnungsbetrag</i>	<i>Fr. 5091.50</i>		
<i>Listenpreis Motorrolle r</i>	<i>Fr. 5990.-</i>								
<i>Rabatt 15%</i>	<i>Fr. 898.50</i>								
<i>Rechnungsbetrag</i>	<i>Fr. 5091.50</i>								
Übertrag		16							

	Anzahl Punkte	
	maximal	erreicht
Übertrag	16	
<p>Aufgabe 5</p> <p>Sie nehmen eine Materiallieferung in Empfang. Der Chauffeur übergibt Ihnen den Lieferschein zur Unterschrift.</p> <p>Nennen Sie zwei Massnahmen die Sie vor der Unterzeichnung des Lieferscheins einhalten müssen.</p> <p>Menge, Stückzahl und Material kontrollieren. Lieferschein unterschreiben</p> <hr/> <hr/>	1	
<p>Aufgabe 6</p> <p>Welche drei Voraussetzungen braucht es für eine Verbrennung?</p> <p>Brennstoff</p> <hr/> <p>Sauerstoff</p> <hr/> <p>Zündquelle</p> <hr/>	3	
<p>Aufgabe 7</p> <p>a) Beschreiben Sie diese Gefahrensymbole.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Dieses Gefahrensymbol steht für</p> <hr/> <p>ätzende Stoffe</p> <hr/> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Dieses Gefahrensymbol be-</p> <hr/> <p>zeichnet hochentzündliche Stoffe</p> <hr/> </div> </div> <p>b) Welche persönlichen Schutzmassnahmen ergreifen Sie beim Umgang mit diesen Stoffen?</p> <p>Handschuhe und Schutzbrille tragen eventuell Atemschutz.</p> <hr/> <p>Raum gut lüften, mit Lösemittelgetränkte Lappen gut auslüften und in Metallbehälter mit Eisendeckel aufbewahren.</p> <hr/>	4	
Total Teil 1	24	